jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/1/27 9ObA125/87, 9ObA326/99b, 3Ob248/06a, 2Ob134/09h, 8ObA56/11k, 9ObA34/15p, 9ObA51/15p

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.01.1988

Norm

ABGB §1014

Rechtssatz

§ 1014 ABGB gibt keinen Aufschluss darüber, welche Auslagen im einzelnen zu ersetzen sind. Da sie dispositiv ist, können nähere, auch einschränkende, etwa pauschalierende Vereinbarungen getroffen werden.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 125/87
  Entscheidungstext OGH 27.01.1988 9 ObA 125/87
- 9 ObA 326/99b
  Entscheidungstext OGH 26.01.2000 9 ObA 326/99b
  Auch; Beisatz: Bis zur Grenze der gute Sitten-Klausel. (T1)
  Beisatz: Möglichkeit der Abgeltung des Schadensrisikos durch ein besonderes, für das spezielle Risiko gewidmetes Entgelt. (T2) Veröff: SZ 73/20
- 3 Ob 248/06a
  Entscheidungstext OGH 22.02.2007 3 Ob 248/06a
  Auch; Beisatz: Aus der dispositiven Natur des § 1014 ABGB ergibt sich, dass sowohl dessen Abbedingung als auch nähere Ausgestaltung durch die Parteien möglich ist. (T3)
  Veröff: SZ 2007/29
- 2 Ob 134/09h
  Entscheidungstext OGH 04.03.2010 2 Ob 134/09h
  nur: § 1014 ABGB ist dispositiv. (T4)
- 8 ObA 56/11k
  Entscheidungstext OGH 26.07.2012 8 ObA 56/11k
  nur T4
- 9 ObA 34/15p
  Entscheidungstext OGH 28.05.2015 9 ObA 34/15p
- 9 ObA 51/15p
  Entscheidungstext OGH 29.07.2015 9 ObA 51/15p
  Auch; nur T4
- 6 Ob 198/19i
  Entscheidungstext OGH 24.10.2019 6 Ob 198/19i
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0019505

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.11.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at